

## Tagungsort

Tagungszentrum und Hotel Hoffmanns Höfe  
Heinrich-Hoffmann-Straße 3  
60528 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 67 06 – 100, Fax: 069 / 67 06 - 111  
info@hoffmanns-hoefe.de  
www.hoffmanns-hoefe.de

## Anreise mit dem ÖPNV

Ab Frankfurt Hauptbahnhof mit der Straßenbahn-Linie 21 (Richtung Stadion) bis zur Haltestelle „Heinrich-Hoffmann-Straße/ Blutspendedienst“. Die Fahrtzeit beträgt etwa 10 Minuten. Am Fahrscheinautomat wählen Sie „Frankfurt Einzelfahrt“. Die Haltestelle liegt in unmittelbarer Nähe der Einmündung der Heinrich-Hoffmann-Straße. Das Tagungshaus befindet sich nach etwa 150 Metern auf der rechten Seite.

## Datenschutz

Der ATWT und das Tagungszentrum behandeln Ihre Daten verantwortungsbewusst und entsprechend den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die Organisation und Durchführung unserer Veranstaltung im Sinne des DSG-EKD und für weitere eigene Veranstaltungshinweise, soweit kein Widerspruch von Ihnen vorliegt. Ihre Daten werden von uns an Dritte nur insoweit weitergegeben, wie es zur sachgemäßen Durchführung Ihrer Veranstaltung bzw. nach gesetzlichen Vorgaben erforderlich ist.

## Anmeldung

Anmeldungen (formlos, bitte mit Angabe von Adresse und E-Mail-Adresse) an:

ATWT  
c/o Prof. Dr. Alexander Dietz  
Hochschule Hannover, Fakultät V  
Blumhardtstraße 2  
30625 Hannover  
**E-Mail: alexander.dietz@hs-hannover.de**

### Anmeldeschluss:

20. April 2020  
Die Anmeldung ist erst mit der Überweisung der Tagungskosten gültig.

### Tagungskosten:

Tagungsbeitrag, Unterkunft (EZ mit Dusche) und Verpflegung: 99,- Euro (ermäßigt: 45,- Euro)  
*Tagesgäste* (ohne Übernachtung, nur Verpflegung und Tagungsbeitrag): 50,- Euro

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag bis zum 20. April 2020 auf das Konto des ATWT e.V. bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG  
IBAN: DE18 5206 0410 0004 0010 28



## ATWT-Jahrestagung 2020

## Zwischen Mitleidsökonomie und Professionalisierung – Tafeln in wirtschaftsethischer Perspektive

19./20. Juni 2020, Frankfurt

### In Kooperation mit



## Zwischen Mitleidsökonomie und Professionalisierung – Tafeln in wirtschaftsethischer Perspektive

Seit der Jahrtausendwende wird das Thema Tafeln wissenschaftlich untersucht. Zunächst richtete sich der Fokus auf das positiv bewertete Grundprinzip der Tafelarbeit, soziales und ökologisches Handeln sinnvoll miteinander zu verbinden, wobei insbesondere der Einsatz freiwillig Engagierter gewürdigt wurde. Später rückten ethisch ambivalente Aspekte der Tafelarbeit ins Interesse. Unbeabsichtigte Nebenfolgen (z.B. Feigenblatt für eine verfehlte Sozialpolitik), Grenzen (z.B. Armutslinderung, aber keine Armutsbekämpfung) und punktuelle Missstände (z.B. Beschämung) wurden skandalisiert.

In Abgrenzung zu teilweise einseitigen Publikationen der Vergangenheit etabliert sich gegenwärtig eine differenzierte und interdisziplinäre Tafelforschung. Dabei werden mit empirischen und analytischen Methoden und unter Einbeziehung von Praktikerinnen und Praktikern beispielsweise Arbeitsstandards, sozialpolitische Effekte, Betroffenen-Beteiligung, Spannungen im Freiwilligenmanagement, gemeinwesendiaikonische Effekte oder Kommerzialisierungstendenzen untersucht.

Auf der Tagung werden aktuelle Ergebnisse dieser Forschungsaktivitäten vorgestellt und in größere sozialpolitische und lebensmittelwirtschaftliche Zusammenhänge eingebettet. Es wurden vier Vortragsthemen ausgewählt, welche eine große Bandbreite wirtschaftsethischer Aspekte des Diskurses abbilden, von der volkswirtschaftlichen Ebene bis zu praktischen Herausforderungen vor Ort.

Man kann spannende Impulse und Diskussionen erwarten, die für Theologinnen und Diakoniker, Sozialwissenschaftlerinnen und Praktiker gleichermaßen interessant werden dürften.

*Prof. Dr. Alexander Dietz und Daniel Wegner  
(Tagungsleitung)*

### Freitag, 19. Juni 2020

- 15.00 Uhr Mitgliederversammlung des ATWT e.V.
- Anreise der Teilnehmenden
- 16.30 Uhr Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. Alexander Dietz*
- 16.45 Uhr **Mitleidsökonomie und Ausgrenzung**  
*Prof. Dr. Fabian Kessler*  
*Moderation: Prof. Dr. Alexander Dietz*
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Kommerzialisierung und Professionalisierung in der Tafelarbeit?**  
*Prof. Dr. Alexander Dietz und Daniel Wegner*  
*Moderation: Prof. Dr. Björn Görder*

### Samstag, 20. Juni 2020

- 9.30 Uhr **Ökonomische und ethische Herausforderungen in der Lebensmittelwirtschaft**  
*Dr. Beate Gebhardt*  
*Moderation: Prof. Dr. Alexander Dietz*
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Herausforderungen im Freiwilligenmanagement bei Tafeln**  
*Prof. Dr. Stefan Jung*  
*Moderation: Daniel Wegner*
- 12.15 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr Abschlussdiskussion  
*Moderation: Prof. Dr. Björn Görder*
- 15.00 Uhr Ende der Tagung

### Der Veranstalter

Der ATWT ist ein Netzwerk für alle, die mit theologischem Bezug an wirtschafts- und technikethischen Fragestellungen arbeiten. Die ATWT-Mitglieder kommen aus unterschiedlichsten Disziplinen aus Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften und arbeiten in Wissenschaft, Kirche und Wirtschaft.

Was uns zusammenführt, ist die Freude am interdisziplinären Austausch zu aktuellen Themen auf hohem fachlichen Niveau. Der ATWT wurde 1993 gegründet und ist seit 1997 als gemeinnütziger Verein eingetragen. Besuchen Sie uns im Internet: [www.atwt.de](http://www.atwt.de)

### Unsere Ziele

- Förderung der theologischen Reflexion und Forschung auf den Gebieten der Wirtschafts- und Technikethik
- Interdisziplinärer Austausch und Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis
- Reflexion von ethischen Herausforderungen gegenwärtiger Praxis in Wirtschaft und Gesellschaft, Kirche und Diakonie, Gesundheit und Technik
- Vernetzung von Interessierten an Fragestellungen theologischer Wirtschafts- und Technikethik

### Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Alexander Dietz, Professor für Diakoniewissenschaft und Systematische Theologie an der Hochschule Hannover

Dr. Beate Gebhardt, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Agrarpolitik und Landwirtschaftliche Marktlehre an der Universität Hohenheim

Prof. Dr. Stefan Jung, Professor für Management und Organisation an der CVJM-Hochschule Kassel

Prof. Dr. Fabian Kessler, Professor für Sozialpädagogik (sozialpolit. Grundlagen) an der Universität Wuppertal

Daniel Wegner, Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Religionspädagogik und Diakonie an der Hochschule Hannover